



Das fertiggestellte Dach des „Timberjacks“-Restaurants in Köln. Der Neubau befindet sich in einem Industriegebiet unmittelbar an einer Autobahnauffahrt

Dachdämmung für Restaurantneubau

In Köln wurde Anfang dieses Jahres ein neues „Timberjacks“-Restaurant in Naturstambauweise errichtet. Die Dachsparren und die Holzschalung des Dachstuhls blieben von innen sichtbar. Darüber wurde auf den Dachflächen eine Dämmung aus PU-Hartschaumdämmplatten verlegt.

Von Sven-Erik Tornow

Aufdachdämmung mit 140 mm dicken PU-Dämmplatten. Sowohl im Traufbereich als auch an den Ortsgängen sorgen Schubhölzer für die Begrenzung der Dämmschicht

Manch einer bringt von seinen Reisen kleine Andenken mit, andere eine neue Geschäftsidee: Unternehmer Thomas Kemner aus Göttingen ließ sich auf einer Reise durch die USA von der Bodenständigkeit amerikanischer Esskultur begeistern. Zurück in Deutschland, schuf er mit der BBQ-Restaurantkette „Timberjacks“ ein neues Gastronomiekonzept. 2016 eröffnete das erste Restaurant im Göttinger Industriegebiet in einem weitläufigen Blockhaus. Mittlerweile gibt es

drei weitere Standorte – einer davon wurde jüngst in Köln fertiggestellt und eröffnet. Weitere Restaurants werden derzeit an anderen Standorten in Deutschland gebaut oder befinden sich noch in der Planungsphase. Der Baustoff Holz spielt bei den Restaurants mit US-Flair eine große Rolle. An allen „Timberjacks“-Standorten entstehen riesige Naturstammhäuser, die mit pigmentierter Holzschutzlasur behandelt und so auf rustikal und alt getrimmt werden. Ausladende Dachlandschaften mit schwarz glasierten Dachziegeln krönen die Restaurantgebäude. Auch in Köln bestehen nur die Fundamente, die Bodenplatte und der Schacht für den Kaminschornstein des Restaurantneubaus sowie die notwendigen Abluftleitungen der Küche aus Beton. Der Rest des Restaurants ist in Holzbauweise errichtet.



Dachkonstruktion bleibt von innen sichtbar

Um den einzigartigen und naturnahen Look auch im Innenraum erlebbar zu machen, sind die Sparren und die Holzschalung der Dachkonstruktion von innen sichtbar geblieben. Alle weiteren Funktionsschichten des Dachaufbaus wurden oberhalb der Tragschale angeordnet. Die einzelnen Dachflächen des Restaurantneubaus in Köln umfassen mehrere



Satteldächer, ein Zeltdach sowie einige Gauben. Beim Neubau in Köln kamen zur Dämmung der fast 2500 m² umfassenden Dachflächen PU-Dämmplatten von Puren zum Einsatz. Ausgeführt wurden die Dacharbeiten vom 1848 gegründeten Fachbetrieb Holzapfel Holzsystemtechnik GmbH aus dem nordhessischen Eschwege.

Konvektionssperrbahnen bieten Witterungsschutz

Als Notabdichtung und Konvektionssperre verlegten die Fachhandwerker auf den Dachflächen zunächst die mechanisch stark belastbare „Top DSB 100“ von Puren. Zur luftdichten Fügung der sich überlappenden Bahnen sind diese im Nahtbereich mit einem „Kleber-auf-Kleber-System“ ausgestattet. Das sorgt nicht nur für die luftdichte Verbindung der Bahnen untereinander, sondern verhindert auch Feuchtwanderung durch Kapillare, also kleine Hohlräume. Die blendfreien Bahnen mit einem sd-Wert von ≥ 100 m boten während der gesamten Dacharbeiten Witterungsschutz für die darunterliegende Konstruktion. Da sich die Dacharbeiten über mehrere Wochen hinzogen, sicherten die Zimmerleute die Konvektionssperrbahnen zusätzlich mit Dachlatten.

Vor der Verlegung der Dämmplatten brachten die Handwerker auf den Dachflächen die dunkelblaue Konvektionssperrbahn „Top DSB 100“ von Puren auf (links im Bild)
Fotos: Puren



RICHARD BRINK
GmbH & Co. KG

Atmungsaktive Fassadenrinne Stabile Air

Entwässerungssysteme von Brink



- **Fassadenrinne Stabile Air**
Damit Ihre Fassade atmen kann!

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.richard-brink.de

Richard Brink GmbH & Co. KG
Tel.: 0049 (0)5207 95 04-0
anfragen@richard-brink.de



Die Dämmplatten wurden von den Dachhandwerkern mit Akkusägen zugeschnitten
Fotos: Puren

Rechts: Ein zugeschnittenes Dämmstoffstück wird an einem der Schubhölzer eingepasst



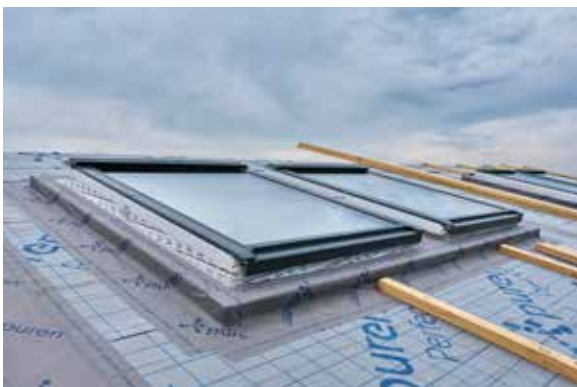
Grundlage für die Dämmschicht

Auf den Dachflächen, die als reine Kaldächer ausgeführt wurden, beispielsweise die Überdachung für den Eingangsbereich und die Außenterrasse, folgte auf die Verlegung der Konvektionssperrbahnen direkt die Konter- und Traglattung. Darüber wurde die Dacheindeckung aus schwarz glasierten Tondachziegeln verlegt. Alle anderen Dachflächen wurden für die Verlegung des Steildachdämmsystems „Puren Perfect“ vorbereitet. Sowohl im Traufbereich als auch an den Ortgängen sorgen auf der Tragschale montierte Schubhölzer für die Begrenzung der Dämmschicht. Zudem musste die Konvektionssperre noch an allen aufgehenden Bauteilen, wie beispielsweise dem Betonschacht sowie den eingebauten Dachflächenfenstern, fachgerecht und luftdicht angeschlossen werden. Im Anschluss daran konnte die Verlegung der 140 mm dicken PU-Hartschaumdämmplatten mit umlaufender Nut- und Federverbindung beginnen.

Die Anschlüsse der Unterdeckbahnen an aufgehende Bauteile erledigten die Dachdecker mit dem selbstklebenden Anschlussband „Diffucell“



In die Dachfläche wurden mehrere Dachfenster eingebaut und luftdicht angeschlossen



Dämmplatten mit aufkaschierten Unterdeckbahnen

Die PU-Dämmelemente in WLS 023 weisen einen Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_b von 0,023 W/(mK) gemäß DIN 4108-4 auf. Zur winddichten und kapillarfreien Verklebung der oberseitig aufkaschierten, diffusionsoffenen Unterdeckbahnen sind diese im überlappenden Nahtbereich mit einem „Kleber-auf-Kleber“-System ausgestattet. Die abschnittsweise verlegten PU-Dämmplatten wurden von den Fachhandwerkern, wo notwendig, passend zugeschnitten. So ließen sich Details wie Grate und Kehlen sowie die Anschlüsse an aufgehende Bauteile oder Einbauten problemlos ausführen. Entstandene Hohlräume wurden ausgeschäumt. Um auch an den Anschlussstellen die notwendige Winddichtheit und Regensicherheit herzustellen, kam das 30 cm breite First- und Gratband „Diffucell“ von Puren zum Einsatz. Auch in allen Kehlen wurde nach Verlegung der PU-Dämmplatten der selbstklebende Anschlussstreifen verklebt. Aufgrund der Dachneigung von 15° auf den Dachflächen – nur die Gauben weisen eine Dachneigung von 22° auf – fixierten die Zimmerleute die Konterlatten mit unterseitigen Nageldichtbändern in der Tragkonstruktion. Dabei kamen Spezialschrauben für die Befestigung und kontinuierliche Lastabtragung vollflächiger Wärmedämmsysteme zum Einsatz, da mit der Verschraubung der Konterlatten auch die PU-Dämmplatten gesichert wurden. Mit der Verlegung und Befestigung der Traglattung im für die Ziegeldeckung passenden Lattabstand und der anschließenden Verlegung der Ziegel schlossen die Arbeiten an der Dachkonstruktion ab.

Neues Restaurant an ungewöhnlichem Standort

Auf dem Kölner „Timberjacks“-Restaurant wurden schwarz glasierte Tondachziegel verlegt. Analog zu den anderen Standorten liegt das neue BBQ-Restaurant nicht in einem der In-Viertel der Rheinmetropole, sondern unmittelbar an der Auffahrt zum Kölner Autobahnring. Tatsächlich erwartet der Ideengeber Thomas Kemner von der eher ungewöhnlichen Lage vor allem „Fahrkundschaft“. Zu bieten hat das „Timberjacks“-Restaurant neben Burgern, Steaks, Bier und anderen hausgemachten



Die Dämmung ist auf dem Dach des Restaurantneubaus in Köln verlegt. Als nächstes folgt die Montage der Konter- und Traglattung für die Tondachziegel

Baufafel (Auswahl)

Projekt Neubau einer Filiale der Restaurantkette „Timberjacks“ in Köln

Bauherr Timberjacks Holding GmbH, Göttingen, www.timberjacks.com

Blockhausbau Löffler Naturstammhaus, Brotterode-Trusetal, www.loeffler-naturstammhaus.de

Dacharbeiten Holzapfel Holzsystemtechnik GmbH, Eschwege

Produkte (Auswahl)

Dachziegel Modell „Futura“, schwarz glasiert, Creaton GmbH, Wertingen, www.creaton.de

Dämmung Steildachdämmsystem „Puren Perfect“, WLS 023, Puren GmbH, Überlingen, www.puren.com

Spezialitäten auch eine Bullriding-Maschine. Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm durch auf das Ambiente abgestimmte Live-Musik. Damit möchte der Gründer der Restaurantkette seine Gäste mitnehmen auf eine Geschmacks- und Erlebnisreise durch den Norden Amerikas.

Autor

Sven-Erik Tornow ist Baufachjournalist und Inhaber der Agentur „Flüstertüte“ in Köln. Er unterstützt den Hersteller Puren in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Links unten: Das Restaurant bietet im Inneren ein modern-rustikales Ambiente, das an US-amerikanische Blockhütten erinnert

Das „Timberjacks“ in Köln wurde im Frühjahr 2023 fertiggestellt

